

1. Ausfertigung

ÜBERWACHUNGSBERICHT

Nr. 3066/2113-1 –Schy- vom 16. Dezember 2003

Auftraggeber: WITT + Sohn AG
Wuppermannstraße 6

D-25421 Pinneberg

**Überwachtes
Herstellerwerk:** WITT + Sohn AG
Wuppermannstraße 6

Wuppermannstraße 6

**Überwachungs-
zeitraum:** Februar 2003 bis Dezember 2003

**Überwachungs-
gegenstand:** Produktion zur Herstellung von Entrauchungsventilatoren,
IGW-Axialventilatoren gemäß der allgemeinen
bauaufsichtlichen Zulassung Z-78.1-53 vom 13. Dezember 2002

Die Werksüberprüfung zur Herstellung von Entrauchungsventilatoren, IGW-Axialventilatoren wurde am 16. Dezember 2003 in Pinneberg durchgeführt.

Der Bericht umfasst 3 Blatt.

Dieser Bericht darf nur dem Deutschen Institut für Bautechnik, Berlin, zugänglich gemacht werden. Dieser Bericht darf nicht veröffentlicht werden.

Materialprüfanstalt (MPA)
für das Bauwesen
Beethovenstraße 52
D-38106 Braunschweig

Tel +49-(0)531-391-5400
Fax +49-(0)531-391-5900
E-Mail info@mpa.tu-bs.de
<http://www.mpa.tu-bs.de>

Norddeutsche Landesbank Hannover
Kto. 106 020 050 (BLZ 250 500 00)
Swift-Code: NOLADE 2H
USt-ID-Nr. MPA-DE 183500654



1 ANLASS UND AUFTRAG

Die MPA Braunschweig wurde von der WITT + Sohn AG, Pinneberg, vertreten durch Herrn Modell, beauftragt, eine Werksbesichtigung bei der Fa. Witt & Sohn, Pinneberg, durchzuführen. Die Werksbesichtigung wurde am 18. Februar 2003 durch einen Mitarbeiter der Materialprüfanstalt Braunschweig in Anwesenheit von Herrn Modell (Witt + Sohn, Pinneberg) durchgeführt. Das besichtigte Werk ist zertifiziert nach DIN-EN-ISO-9001 : 2000 durch den TÜV der Niederlande. Überwacht werden sollen Entrauchungsventilatoren, IGW-Axialventilatoren gemäß der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Z-78.1-53. Die Entrauchungsventilatoren, IGW-Axialventilatoren, Baugrößen 250 - 1764, dienen zur Entrauchung von Räumen im Brandfall.

2 TECHNISCHE BETRIEBSLEITUNG

Die technische Betriebsleitung für den Sondervertrieb obliegt Herrn Modell als Ansprechpartner. Der Zusammenbau der Entrauchungsventilatoren, IGW-Axialventilatoren werden von Mitarbeitern der Montage durchgeführt werden.

		Bemerkungen/Beanstandungen
3	Kennzeichnung	keine
4	Merkblätter vorhanden	Keine
5	Überwachung	keine
5.1	Eigenüberwachung	Keine
5.1.1	Anzahl der hergestellten Ventilatoren von Februar 2003 bis Dezember 2003	Es wurden keine Ventilatoren hergestellt
5.1.2	Kontrolle der Abmessungen	Keine
5.1.3	Kontrolle des Ringspaltes	Keine
5.1.4	Funktionskontrolle	Keine
5.1.5	Kontrolllisten	Keine
5.1.6	Werkstoffangaben für die Laufräder (Nabe und Schaufel)	keine
5.2	Fremdüberwachung	Keine
5.2.1	Kontrolle der Abmessungen	Keine
5.2.2	Kontrolle der Lehre für den Ringspalt	Keine

6 ZUSAMMENFASSUNG

Da keine Ventilatoren hergestellt wurden, ergaben sich keine Beanstandungen.

i. A. 
ORR Dr.-Ing. A. Rohling
stellv. Abteilungsleiterin

i. A. 
Tech. Ang. M. Schynawa
Sachbearbeiter

Braunschweig, 24. Februar 2004